



SWU Verkehr GmbH
 Bauhoferstraße 9
 89077 Ulm
 Tel.: 0731/166-0
 E-Mail: info@swu.de

Reaktivierung der Strecke 5340 (Staudenbahn) für den SPNV Gessertshausen - Langenneufnach

Antrag auf Planfeststellung

Bauwerksverzeichnis

Datum: 23.07.2025

vbscholz

Vermessungs- u. Ingenieurbüro Scholz GmbH
 Gewerbestraße 4
 86420 Diedorf bei Augsburg

Stefan Scholz

REINELT
 INGENIEURGESELLSCHAFT

Zweites Quersächsgäßchen 4 · 86152 Augsburg
 Tel +49 (0) 821 / 450 89 32 · info@reinelt-ig.de

Joachim Reinelt

Freigabe:

SWU Verkehr GmbH

Ralf Gummersbach, Geschäftsführung Verkehr

i. A. Philip Kutschera, Projektleitung

Dateiname: 03000000_VA_PGS_BER_Bauwerksverzeichnis_0_250723

Inhaltsverzeichnis	Seite
Allgemeine Regelungen	3
1. Kostentragung	3
2. Unterhaltungspflicht	3
3. Straßensperrungen, Umleitungen	3
4. Vorübergehende Inanspruchnahme von Geländeflächen	3
5. Rückbau von Gebäuden	4
6. Fahrbahnmarkierungen und Beschilderung	4
7. Zufahrten	4
8. Kilometerangaben	4
9. Straßenrechtliche Verfügungen	4
Bauwerksverzeichnis	5
000 – Gleisanlagen, Bahnkörper, Entwässerung	5
100 – Bahnhöfe und Haltepunkte	22
200 – Bahnübergänge	28
300 – Straßen, Wege, Gewässer	39
400 – Ingenieurbauwerke	47
500 – Rückbau	50
Bauwerksverzeichnis - Ver- und Entsorgungsleitungen	54
Spartenbestand	54
S100 – Gasversorgung	54
S200 – Wasserversorgung	57
S300_Abwasserkanal und Entwässerung	64
S400 – DSL Mobil	78
S500 – Fernmeldeleitung	79
S600 – Strom LVN	85
S700 – Beleuchtung	90
S800 – Strom (Freileitungen)	93
S900 – Telekommunikationskabel	97
Spartenplanung	106
S1000 – Kabeltrasse für Bahnanlagen	106
S1100 – Stromkabel	114
S1200 – Telekommunikationskabel	115
S1300 – Wasserversorgung	116
S1400 – Abwasserkanal	117

Verwendete Abkürzungen:

SWU	SWU Verkehr GmbH
SST	Staudenbahn-Schienenweg-Trägerverein e.V.
ALE	Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben
BÜ	Bahnübergang
OK	Oberkante
üSO	über Schienenoberkante
r.d.B / l.d.B	rechts bzw. links der Bahn (in Kilometrierungsrichtung)

Allgemeine Regelungen

1. Kostentragung

Kostenträger und Baudurchführender für die gesamte Baumaßnahme ist grundsätzlich die SWU Verkehr GmbH. Sie trägt als Veranlasser die Kosten für alle Veränderungen, Umbauten etc.

Die Gemeinden übernehmen die Kosten für die Park+Ride- und Bike+Ride-Anlagen und ergänzende Zuwegungen. Näheres ist in zwischen den Parteien abgeschlossenen Vereinbarungen und in Gemeinderatsbeschlüssen geregelt.

Die Kostentragung bei Spartenfolgemaßnahmen ergibt sich im übrigen aus gesetzlichen Regelungen, Konzessionsverträgen und/oder Folgekostenvereinbarungen.

2. Unterhaltungspflicht

Unterhaltungspflichtig für geänderte oder neue Bahnbetriebsanlagen ist die SWU Verkehr GmbH. Bei höhengleichen Kreuzungen mit Straßen und Einstufung als Bahnübergang gilt dies ebenfalls für den definierten Bahnübergangsbereich.

Der Unterhalt von Kreuzungen bei Kreis- und Gemeindestraßen sowie öffentliche Feld- und Waldwege regelt sich nach Art. 33 BayStrWG.

Im Übrigen richtet sich die Baulast der neuen oder geänderten öffentlichen Straßen und Wege nach den einschlägigen Bestimmungen des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG). Straßenbaulastträger sind demnach für:

- 2.1. Staatsstraßen: Der Freistaat Bayern Straßenbauverwaltung.
(Art. 41 Nr. 1 BayStrWG)
- 2.2. Kreisstraßen: Die Landkreise oder kreisfreie Gemeinden.
(Art. 41 Nr. 2 BayStrWG)
- 2.3. Gemeindestraßen: Die Gemeinden (Art. 41 Abs. 1 BayStrWG)
- 2.4. Öffentliche Feld- und Waldwege (Art. 54 Abs. 1 BayStrWG in Verbindung mit § 1 der VO über die Merkmale für ausgebaute öffentliche Feld- und Waldwege vom 19.11.1968 GVB1 S. 413)
 - 2.4.1 Soweit ausgebaut: Die Gemeinden.
 - 2.4.2 Soweit nicht ausgebaut: Die Beteiligten, deren Grundstücke über den Weg bewirtschaftet wird.
- 2.5. Beschränkt - öffentliche Wege: Die Gemeinden (Art. 54a Abs. 1 BayStrWG)
- 2.6. Eigentümerwege: Die Grundstückseigentümer (Art. 55 Abs. 1 BayStrWG)

3. Straßensperrungen, Umleitungen

Soweit während der Bauzeit öffentliche Straße und Wege gesperrt werden müssen oder Umleitungen notwendig werden, gelten hierfür die Bestimmungen des § 14 FStrGF bzw. Art. 34 BayStrWG.

4. Vorübergehende Inanspruchnahme von Geländeflächen

Die SWU Verkehr GmbH hat bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen während der gesamten Bauzeit das Recht, beidseitig des künftigen Bahnkörpers einen Geländestreifen nach Maßgabe der Planbeilage (Grunderwerbspläne) vorübergehend für Baumaßnahmen in Anspruch zu nehmen.

5. Rückbau von Gebäuden

Gebäudeabbrüche zur Baufeldfreimachung sind Gegenstand der Planfeststellung.

6. Fahrbahnmarkierungen und Beschilderung

Fahrbahnmarkierungen und Beschilderungen sind nicht Gegenstand der Planfeststellung. Die Genehmigungen hierfür werden nachgelagert von den zuständigen Eisenbahn- und Straßenverkehrsbehörden erteilt.

7. Zufahrten

Soweit für Zufahrten Ersatz geschaffen werden muss, erfolgen diese Maßnahmen gem. Art. 17 BayStrWG.
Alle Einfahrten, Eingänge, Einfriedungen sind an die neuen Verhältnisse anzupassen.

8. Kilometerangaben

Bei der im nachfolgenden Bauwerksverzeichnis angeführten Kilometernennung handelt es sich grundsätzlich um Bahn-Kilometer des durchgehenden Hauptgleises.
Bei Maßnahmen außerhalb des Bahnkörpers geben die Kilometerangaben die jeweilige Orthogonalprojektion auf die o.g. Gleisachse wieder.

9. Straßenrechtliche Verfügungen

Die neu zu erstellenden Teile von Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen sollen zu den vorgesehenen jeweiligen Straßenklassen gewidmet werden. Die einzelnen Regelungen ergeben sich aus dem vorliegenden Bauwerksverzeichnis und den zugehörigen Lageplänen.

Bauwerksverzeichnis

000 – Gleisanlagen, Bahnkörper, Entwässerung

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
001	a) 0+820 bis 13+970 b) Gleisanlagen	04.01 bis 04.13	a) Erneuerung der Gleisanlage mit Ertüchtigung des Bahnkörpers. 1-gleisige Strecke mit Schotteroberbau, einschl. Bahnhofsgleise: Bf Fischach Gleisachsabstand 9,32 m zum Hauptgleis, Nutzlängen 236 m / 249 m Langenneufnach Gleisachsabstand 9,32 m zum Hauptgleis, Nutzlänge 170 m einschl. technischer Ausrüstung und Errichtung von Fahrleitungsanlagen b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
002	entfällt					
003	a) 0+912,6 b) Durchlass Ei600/800	04.01	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN800 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
004	a) 0+917 bis 1+087 b) Bahngraben	04.01	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
005	a) 1+109 bis 1+312 b) Bahngraben	04.01	a) Anpassung des Bahngrabens b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
006	a) 1+166 b) Durchlass DN500	04.01	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre 2x DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
007	a) 1+250 bis 1+350 b) Bahngraben	04.01	a) Anpassung des Bahngrabens b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
008	a) 1+273 bis 2+400 b) Bahngraben	04.01 04.02	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B, z.T. befestigt mit Sohlshalen b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
009	a) 1+519 b) Durchlass DN600	04.02	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
010	a) 1+779 b) Durchlass 2xDN600	04.02	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre 2x DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
011	a) 1+967 b) Durchlass DN400	04.02	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
012	a) 2+252 b) Durchlass 2xDN500	04.03	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre 2x DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
013	a) 2+485 b) Durchlass DN600	04.03	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
014	a) 2+265 bis 2+615 b) Bahngraben	04.03	a) Anpassung des Bahngrabens l.d.B. b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
015	a) 2+525 bis 2+896 b) Bahngraben	04.03	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
016	a) 2+916 bis 3+230 b) Bahngraben	04.03	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B, z.T. befestigt mit Sohlshalen b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
017	a) 3+244 bis 3+514 b) Bahngraben	04.03 04.04	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
018	a) 3+515 b) Durchlass DN600	04.04	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
019	a) 3+693 b) Durchlass DN500	04.04	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
020	a) 3+733 b) Durchlass DN200	04.04	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN300 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
021	a) 3+734 bis 4+037 b) Bahngraben	04.04	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
022	a) 3+967 b) Durchlass DN600	04.04	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
023	a) 4+049 bis 4+245 b) Bahngraben	04.04	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
024	a) 4+319 b) Durchlass DN500	04.04	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
025	a) 4+482 b) Durchlass DN500	04.05	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
026	a) 4+629 b) Durchlass EI1200/800	04.05	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN1000 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
027	a) 4+582 bis 5+333 b) ---	04.05	<p>a) Neubau Betriebsbahnhof Reitenbuch mit 4 Geisen: Gleis 1: Ladegleis Anschlussweiche W3 und Gleisabschluss. Im Ladebereich eingedeckt mit Asphaltoberbau.. Nutzlänge 65 m/86 m</p> <p>Gleis 2: Abstellgleis, östlich des durchgehenden Hauptgleises; Anschlussweichen W2 und W4 Nutzlänge 306 m Mit Zäunen und Toren abgesichert zur Abstellung von Triebfahrzeugen (4x75 m)</p> <p>Gleis 3: durchgehendes Hauptgleis Nutzlänge 366 m.</p> <p>Gleis 4: Umfahrungsgleis westlich des durchgehenden Hauptgleises (Gleis 3) mit zwei Anschlussweichen W1 und W6. Nutzlängen 481 m / 542 m Schutzgleises für die Ausfahrt nach Süden mit Anschlussweiche W5 und Gleisabschluss</p> <p>Gesamte Anlage (außer Ladegleis) mit Schotteroberbau. Verbreiterung des vorhandenen Bahnkörpers, einschl. technischer Ausrüstung und Errichtung von Fahrleitungsanlagen</p> <p>b) ---</p>	<p>a₁) --- a₂) SWU Verkehr GmbH b₁) --- b₂) SWU Verkehr GmbH</p>		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
028	a) 4+668 bis 4+718 b) Wirtschaftsweg	04.05	a) Herstellen der Dammböschung mit Bahngraben am Dammfuß l.d.B b) ---	a ₁) privat a ₂) SST b ₁) privat b ₂) SWU Verkehr GmbH		
029	entfällt					
030	a) 4+628 bis 5+158 b) Bahnkörper	04.05	a) Einbau einer Tiefenentwässerung im Bft Reitenbuch zwischen den Gleisen 2 und 3, DN250/DN300, mit Querung der Gleise 3 und 4 bei ca. Bahn- km 4+726 und Transportleitung r.d.B. am Dammfuß zur Vorflut. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
031	a) 4+800 bis 5+030 b) Forstgelände	04.05	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
032	a) 4+860 bis 5+190 b) Forstgelände	04.05	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
033	entfällt					
034	a) 5+160 bis 5+252 b) Bahngelände, Böschung	04.05	a) Anpassung der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
	entfällt					

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
036	a) 5+376 b) Durchlass LW/LH 1,97/1,90 m	04.05	a) Erneuerung Durchlass Stahlbetonfertigteile Vollrahmen LW/LH= 1,98/2,30 m (Konstruktion), L.H. Durchfluss ca. 1,90 m b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
037	a) 5+474 bis 5+686 b) ---	04.05	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
038	a) 5+656 b) Weiche	04.05	a) Neubau der Anschlussweiche zum Ladegleis der Holzverladung Anschluss an das durchgehende Hauptgleis Mit Schotteroberbau Anpassung des vorhandenen Bahnkörpers, einschl. technischer Ausrüstung und Errichtung von Fahrleitungsanlagen. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
039	a) 5+712 bis 5+825 b) Böschungen	04.05	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
040	a) 5+974 b) Durchlass E1100/700	04.06	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN900 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
041	a) 6+027 b) Durchlass DN400	04.06	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
042	a) 6+305 b) Durchlass DN500	04.06	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
043	a) 6+344 b) Durchlass DN500	04.06	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
044	a) 6+536 b) Durchlass EI1200/800	04.06	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN1000 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
045	a) 6+646 b) Durchlass DN300	04.06	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN300 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
046	a) 6+756 bis 7+100 b) ---	04.06 04.07	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
047	a) 6+855 b) Durchlass DN400	04.06	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
048	a) 7+264 bis 7+516 b) ---	04.07	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
049	a) 7+377 b) Durchlass DN500	04.07	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
050	a) 7+377 bis 7+410 b) ---	04.07	a) Neubau Durchlass Stahlbeton DN600 als Vorflut für Bahngraben l.d.B. einschl. Verrohrung bis zum Vorflutgraben b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
051	a) 7+450 bis 7+520 b) ---	04.07	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
052	a) 7+450 bis 7+608 b) ---	04.07	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
053	a) 7+528 bis 7+888 b) ---	04.07	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
054	a) 7+604 bis 8+105 b) ---	04.07 04.08	a) Einbau einer Tiefenentwässerung im Bf Fischach entlang Gleis 1 (l.d.B), DN250/DN300, mit Querung der Gleise 1 und 2 sowie des Bahn- steigs bei ca. Bahn-km 7+915 und Anschluss an Vorflutgraben r.d.B. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
055	entfällt					

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
056	a) 7+988 bis 8+105 b) ---	04.07 04.08	a) Einbau einer Tiefenentwässerung im Bf Fischach entlang Gleis 2 (r.d.B), DN250/DN300, und Anschluss an Vorflutgraben r.d.B. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
057	a) 8+109 b) Bahnkörper	04.08	a) Neubau Durchlass 3x Gussrohr DN600 mit offenem Einlauftrichter l.d.B. und freiem Auslauf r.d.B. zur Hochwasserentlastung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
058	a) 8+185 bis 8+397 b) ---	04.08	a) Einbau einer Tiefenentwässerung l.d.B, DN250/DN300, und Anschluss an Vorflut Schmutter. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
059	a) 8+441 bis 8+899 b) ---	04.08	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B, z.T. befestigt mit Sohlschalen b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
060	a) 8+571 b) Durchlass DN300	04.08	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN300 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
061	entfällt					
062	a) 8+973 b) Durchlass DN400	04.09	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
063	a) 9+162 b) Durchlass DN400	04.09	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
064	a) 9+164 bis 9+311 b) ---	04.09	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
065	a) 9+411 b) Durchlass 2xDN600	04.09	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN800 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
066	a) 9+539 bis 9+650 b) ---	04.09	a) Herstellen der Einschnitts-/Dammböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
067	a) 9+659 b) Durchlass DN300	04.09	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN300 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
068	a) 10+019 b) Durchlass DN400	04.10	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
069	a) 9+978 bis 10+444 b) ---	04.10	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben r.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
070	a) 10+111 b) Durchlass DN500	04.10	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN500 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
071	a) 10+416 b) Durchlass DN400	04.10	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
072	a) 10+454 bis 10+548 b) ---	04.10	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
073	a) 10+487 b) Durchlass DN600	04.10	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
074	a) 10+557 b) Durchlass DN400	04.10	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN400 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
075	a) 10+748 b) Durchlass DN600	04.10	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
076	a) 11+055 bis 11+260 b) ---	04.11	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
076A	a) 11+200 bis 11+320 b) ---	04.11	a) --- b) Einbau eines Biberschutzgitters ober- und unterir- disch im Bahndamm r.d.B	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
077	a) 11+391 b) Durchlass DN600	04.11	a) Erneuerung Durchlass Stahlbeton DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
078	a) 11+632 bis 11+674 b) ---	04.11	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
079	a) 11+683 bis 11+714 b) ---	04.11	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
080	a) 11+709 b) Durchlass DN600	04.11	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
081	a) 11+950 bis 12+050 b) ---	04.12	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
082	a) 12+096 b) Durchlass 2xDN600	04.12	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre 2xDN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
083	a) 12+075 bis 12+300 b) ---	04.12	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
083A	a) 12+300 bis 12+414 b) ---	04.12	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Bahngraben und Böschungssicherung l.d.B b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
084	a) 12+414 b) Bahnkörper	04.12	a) Neubau Durchlass Gussrohr DN500 Vorflut Neufnach b) ---	a ₁) a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) b ₂) SWU Verkehr GmbH		
085	a) 12+414 bis 12+815 b) ---	04.12 04.13	a) Herstellen der Einschnittsböschung mit Einbau einer Tiefenentwässerung l.d.B, DN250/DN300, bzw. Bahngraben, Vorflut Neufnach b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
086	a) 12+607 b) Durchlass DN200	04.13	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN250 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
087	a) 12+629 b) Durchlass 2xDN200	04.13	a) Erneuerung Durchlass Gussrohre 2xDN200 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
088	a) 12+871 b) Durchlass DN700	04.13	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN700 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
089	a) 13+104 bis 13+213 b) ---	04.13	a) Herstellen der Einschnittsböschung l.d.B. mit Bahngraben b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
090	a) 13+154 bis 13+211 b) ---	04.13	a) Herstellen der Einschnittsböschung r.d.B. mit Bahnmulde b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
091	entfällt					
092	a) 13+243 bis 13+532 b) Bahngraben	04.13	a) Wiederherstellen eines Bahngrabens r.d.B. b) ---	a ₁) SST a ₂) SST b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
093	a) 13+225 bis 13+447 b) ---	04.13	a) Einbau einer Tiefenentwässerung l.d.B, DN250/DN300, und Anschluss an Vorflut Regenwas- serkanal. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
094	a) 13+396 b) Durchlass DN600	04.13	a) Erneuerung Durchlass Gussrohr DN600 b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
095	a) 13+444 bis 13+503 b) ---	04.13	a) Herstellen der Einschnittsböschung l.d.B. mit Bahnmulde b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
096	a) 13+537 bis 13+625 b) ---	04.13	a) Herstellen eines Bahngrabens r.d.B. Vorflut vorh. Graben zur Neufnach b) ---	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
097 bis 099 bleiben frei						

100 – Bahnhöfe und Haltepunkte

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
100	a) 3+008 bis 3+178 b) Gleisanlagen	04.03	a) Neubau eines Außenbahnsteigs für den Haltepunkt "Margertshausen". Länge max 170 m, Breite 2,75 m, Höhe 76 cm üSO. inkl. zweier barrierefreier Zugänge und Bahnsteigausstattung. Zugangsbreiten jeweils 2,40 m b) ---	a ₁) SWU Verkehr GmbH a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SWU Verkehr GmbH b ₂) SWU Verkehr GmbH		
101	a) 5+030 bis 5+185 b) Bahngelände	04.05	a) Neubau einer Lade- und Lagerfläche für Wartungszwecke im Bft Reitenbuch Länge ca.105 m, Breite bis 17 m. zuzüglich des Zufahrtbereiches zur vorh. Straße Fl. Nr. 1055/2. Oberfläche befestigt. Fläche wird mit Zäunen und Tor gesichert. b) ---	a ₁) SWU Verkehr GmbH a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SWU Verkehr GmbH b ₂) SWU Verkehr GmbH		
102	a) 5+142 b) Bahngelände	04.05	a) Neubau eines Technikgebäudes für den Bft Reitenbuch. L/B 14,00/6,00 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
103	a) 7+094 bis 7+264 b) ---	04.07	a) Neubau eines Außenbahnsteigs für den Haltepunkt "Fischach Nord". Länge max 170 m, Breite 3,60- 6,20 m, Höhe 76 cm üSO, östlich als Busbahnsteig inkl. zweier barrierefreier Zugänge und Bahnsteigausstattung. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH Markt Fischach b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH Markt Fischach		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
104	a) 7+785 bis 7+955 b) ---	04.07	a) Umbau Bahnhof mit Mittelbahnsteig „Bahnhof Fischach“. Länge max 170 m, Breite 5,38 - 6,00 m, Höhe 76 cm üSO, inkl. zweier Zugänge und Bahnsteigausstattung. Der nördliche Zugang voll barrierefrei mit Rampen, der südliche Zugang teilbarrierefrei mit Treppen. Zugangsbreiten jeweils 2,40 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
105	a) 10+507 bis 10+677 b) ---	04.10	a) Neubau eines Außenbahnsteigs für den Haltepunkt "Wollmetshofen". Länge max 170 m, Breite 2,75 m, Höhe 76 cm üSO, inkl. eines barrierefreien Zuganges sowie einer Trep- penanlage und Bahnsteigausstattung. Zugangsbreiten jeweils 2,40 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
106	a) 12+420 bis 12+590 b) ---	04.12	a) Neubau eines Außenbahnsteigs für den Haltepunkt "Langenneufnach Nord". Länge max 170 m, Breite 2,75 m, Höhe 76 cm üSO, inkl. eines barrierefreien Zuganges sowie einer Trep- penanlage und Bahnsteigausstattung. Zugangsbreiten jeweils 2,40 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
107	a) 13+267 bis 13+437 b) ---	04.13	a) Umbau Bahnhof mit Mittelbahnsteig "Bahnhof Langenneufnach". Länge max 170 m, Breite 5,54 - 6,00 m, Höhe 76 cm üSO, inkl. zweier Zugänge und Bahnsteigausstattung. Der nördliche Zugang voll barrierefrei mit Rampen, der südliche Zugang teilbarrierefrei mit Treppen. Zugangsbreiten jeweils 2,40 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
108	a) 13+285 b) ---	04.13 07.04	a) Neubau eines Bahnhofsgebäudes mit Verkaufsschalter in Fertigbetonbauweise Länge 9,15 m, Breite 6,18 m, Höhe bis First 8,10 m. Treppenaufgang Länge 1,63 m, Breite 7,51 m, b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Gesonderter Bauantrag
109 bis 150 bleiben frei						
151	a) 2+930 bis 3+000 3+202 b) ---	04.03	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (Hp Margertshausen). Kapazität für: 30 PKW,, 2 PKW als Behindertenstellplätze Erschließung im Einbahnverkehr. Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser- durchlässig. Anbindung an Wollishauser Weg an beiden Enden des Außenbahnsteiges Fahrradstellplätze für 34 bzw. 20 Fahrräder (über- dacht) unter Nutzung der historischen Wartehalle.	a ₁) --- a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) --- b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		Kommunale Maß- nahme
152	entfällt					

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
153	a) 7+119 bis 7+261 b) ---	04.07	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (HP Fischach Nord) mit Bushaltestelle Kapazität für: 82 PKW, davon 4 E-Parkplätze mit Lademöglichkeit, 6 PKW als Behindertenstellplätze 60 Fahrräder (überdacht) 4 Busse des ÖPNV entlang des Bahnsteiges. Erschließung im Einbahnverkehr. Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser- durchlässig.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		Die Planung der Erschließungsstraße an die St2336 erfolgt im Rahmen des Bebauungsplans des Marktes Fischach
154	a) 7+808 bis 7+925 b) Bahnsteig, Verkehrsflächen	04.07	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (Bf Fischach) Kapazität für: 39 PKW, 2 PKW als Behindertenstellplätze 120 Fahrräder (überdacht) Erschließung von der Bahnhofsstraße aus. Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser- durchlässig.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		Kommunale Maßnahme

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
155	a) 10+465 10+574 b) ---	04.10	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (Hp Wollmetshofen) Kapazität für: 6 PKW, 2 PKW als Behindertenstellplätze 18 Fahrräder (überdacht) aufgeteilt auf 2 Standorte: Fahrradstände an den Bahnsteigzugängen, Behindertenstellplätze am östlichen Zugang, sonstige Stellplätze am Schützenheim Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser-durchlässig.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		Kommunale Maßnahme
156	a) 12+587 bis 12+612 b) ---	04.13	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (Hp Langenneufnach Nord). Kapazität für: 5 PKW, 2 PKW als Behindertenstellplätze 24 Fahrräder (überdacht) Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser-durchlässig.	a ₁) --- a ₂) Gemeinde Langenneufnach b ₁) --- b ₂) Gemeinde Langenneufnach		Kommunale Maßnahme

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
157	a) 13+224 bis 13+452 b) ---	04.13	a) --- b) Neubau einer Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage (Bf Langenneufnach) mit Bushaltestelle Kapazität für: 50 PKW, davon 4 E-Parkplätze mit Lademöglichkeit 3 PKW als Behindertenstellplätze 60 Fahrräder (überdacht) Erschließung im Einbahnverkehr, mit Bedienung von Bussen des ÖPNV. Gehweg/Bussteig östlich der Bahn, Breite 2,75 m Fahrgassen bituminös befestigt, Parkstände wasser-durchlässig.	a ₁) --- a ₂) Gemeinde Langenneufnach b ₁) --- b ₂) Gemeinde Langenneufnach		Kommunale Maßnahme
158 bis 199 bleiben frei						

200 – Bahnübergänge

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
201	a) 1+098 b) Bahnübergang	04.01	a) Erneuerung Bahnübergang "B300": Fahrbahnbreite 8,00 m zzgl. Aufweitungen, beidseitig Gehweg b=2,50 m, Kreuzungswinkel 80,00 gon Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang- system zwischen den Schienen. technische Sicherung mit Lichtzeichen, Halbschran- ken (Fahrbahn) und Schranken (Gehwege). Oberbau bituminös befestigt. b) Anpassung der anschließenden Straßen und Wege, bituminös befestigt, Gesamtlänge ca. 20 m	a ₁) SWU Verkehr GmbH Staatl.Bauamt Augs- burg a ₂) SWU Verkehr GmbH Staatl.Bauamt Augs- burg b ₁) SWU Verkehr GmbH Staatl.Bauamt Augs- burg b ₂) SWU Verkehr GmbH Staatl.Bauamt Augs- burg		
202	a) 1+108 b) ---	04.01	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
203	a) 2+905 b) Bahnübergang	04.03	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße "Margertshausener Straße": Fahrbahnbreite 6,50 m zzgl. Aufweitungen, einseitig Gehweg b=2,10 m, Kreuzungswinkel 79,8 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergangssystem zwischen den Schienen. b) Anpassung anschließende Fahrbahn und Gehweg. Oberbau bituminös befestigt. Gesamtlänge ca. 20 m	a ₁) SWU Verkehr GmbH/ Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) SWU Verkehr GmbH Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) SWU Verkehr GmbH Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) SWU Verkehr GmbH Gemeinde Gesserts- hausen		
204	a) 2+926 b) ---	04.03	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
205	a) 3+235 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.03	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße "Wollishauser Weg": Fahrbahnbreite 8,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergangssystem zwischen den Schienen. b) Anpassung der Einmündungen der anschließenden Gemeinde- und Wirtschaftswege, Gesamtlänge ca. 96 m Oberbau im Kreuzungsbereich bituminös befestigt.	a ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b))		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
206	a) 3+246 b) ---	04.03	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
207	a) 4+044 b) Bahnübergang Öffentl. Feld- und Waldweg	04.04	a) Erneuerung Bahnübergang öffentl. Feld- und Wald- weg: Fahrbahnbreite 8,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halb- schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung der Einmündungen der anschließenden Feldwege. Gesamtlänge ca. 130 m. Oberbau bituminös befestigt.	a ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b))		Abgestimmt mit dem ALE
208	a) 4+034 b) ---	04.04	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
209	a) 5+394 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.05	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße (nach Reitenbuch): Fahrbahnbreite 6,00 m, Kreuzungswinkel 96,2 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halb- schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung der Einmündung an den anschließenden Feldweg. Gesamtlänge ca. 35 m Oberbau bituminös befestigt	a ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b))		Abgestimmt mit dem ALE
210	a) 5+407 b) ---	04.05	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
211	a) 7+524 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.07	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße (Gartenstraße): Fahrbahnbreite 6,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halb- schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung der Einmündung an die anschließenden Straßen und Feldwege. Gesamtlänge ca. 105 m. Oberbau bituminös befestigt.	a ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₁) SST (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gemeinde. Gesserts- hausen (b))		Abgestimmt mit dem ALE

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
212	a) 7+532 b) ---	04.07	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
213	a) 7+524 b) ---	04.07	a) Neubau eines barrierefreien Reisendenübergangs über Gleis 1 im Bf Fischach Wegbreite 3,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
214	a) 7+885 b) ---	04.07	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
215	a) 7+967 b) ---	04.07	a) Neubau eines barrierefreien Reisendenübergangs über Gleis 1 im Bf Fischach Wegbreite 3,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
216	a) 8+191 b) Bahnübergang Kreisstraße A2	04.08	a) Erneuerung Bahnübergang Kreisstraße A2 (Buschelbergstraße): Fahrbahnbreite 7,50 m, Kreuzungswinkel 78,5 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schran- ken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung und Signalisierung der St2026 mit Fuß- gängerüberwegen sowie Anpassung der Einmün- dung Kölberberg. Gesamtlänge ca. 75 m. Oberbau bituminös befestigt.	a ₁) SST (a)) Markt Fischach (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach (b)) b ₁) SST (a)) Markt Fischach (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach (b))		
217	a) 8+180 b) ---	04.08	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche. Stellplatz für PKW auf gegenüberliegendem Gehweg am Kölberberg. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
218	a) 8+413 b) Bahnübergang St2026	04.08	a) Erneuerung Bahnübergang Staatsstraße 2026 (Neufnachstraße): Fahrbahnbreite 6,50 m, Kreuzungswinkel 173,4 gon abgesetzter Gehweg: Wegbreite: 2,00 m Kreuzungswinkel 100 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung und Signalisierung der St 2336 mit Fuß- gängerüberwegen sowie Anpassung der einmündenden Feldwege. Gesamtlänge ca. 150 m. Oberbau bituminös befestigt.	a ₁) SST (a)) Markt Fischach/ Stra- ßenbaulastträger (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach/ Stra- ßenbaulastträger (b)) Straßenbaulastträger b ₁) SST (a)) Markt Fischach/ Stra- ßenbaulastträger (b)) Straßenbaulastträger b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach/ Stra- ßenbaulastträger (b))		
219	a) 8+407 b) ---	04.08	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche. Stellplatz für PKW. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
220	a) 10+450 b) Bahnübergang Freiherr-von- Aufseß-Straße	04.10	a) Erneuerung Bahnübergang Ortsstraße (Freiherr-von-Aufseß-Straße): Fahrbahnbreite 5,50 m, Kreuzungswinkel 110,6 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halb- schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung des anschließenden Weges, bituminös befestigt. Gesamtlänge ca. 70 m	a ₁) SST (a)) Markt Fischach (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach (b)) b ₁) SST (a)) Markt Fischach (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Markt Fischach (b))		
221	a) 10+436 b) ---	04.10	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
222	a) 10+963 b) Bahnübergang Privatweg	04.11	a) Erneuerung Bahnübergang privater Feld- und Wald- weg: Fahrbahnbreite 3,00 m, Kreuzungswinkel 91,0 gon technische Sicherung mit Anrufschraken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung des anschließenden Weges, vor und nach dem BÜ bituminös befestigt, ansonsten was- sergebundene Decke. Gesamtlänge ca. 65 m	a ₁) SST (a)) privat (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) privat (b)) b ₁) SST (a)) privat (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) privat (b))		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
223	a) 10+957 b) ---	04.11	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
224	a) 11+678 b) Bahnübergang öffentl. Feld- und Waldweg:	04.11	a) Erneuerung Bahnübergang öffentl. Feld- und Wald- weg: Fahrbahnbreite 6,00 m, Kreuzungswinkel 106,8 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halb- schranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergang-sy- stem zwischen den Schienen. b) Anpassung des anschließenden Weges, vor und nach dem BÜ bituminös befestigt, ansonsten was- sergebundene Decke. Gesamtlänge ca. 106 m	a ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b))		
225	a) 11+669 b) ---	04.11	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
226	a) 12+617 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.13	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße (Weberstraße): Fahrbahnbreite 6,00 m, Gehwegbreite: 2,50 m Kreuzungswinkel 94,3 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halbschranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergangssystem zwischen den Schienen. b) Anpassung der anschließenden Straße, Gesamtlänge ca. 26 m	a ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b))		
227	a) 12+609 b) ---	04.13	a) Errichtung eines BÜ-Schalthauses aus Beton. L/B ca 3,55/2,50 m. mit umlaufender Bewegungsfläche und Stellplatz für PKW. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
228	a) 13+217 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.13	a) Erneuerung Bahnübergang Gemeindestraße (Raiffeisenstraße): Fahrbahnbreite 6,00 m, Gehwegbreiten: 1,50/2,50 m Kreuzungswinkel 98,8 gon über zwei Gleise technische Sicherung mit Lichtzeichen und Halbschranken. Mit bituminöser Befestigung und Bahnübergangssystem zwischen den Schienen. b) Anpassung der anschließenden Straße, Gesamtlänge ca. 34 m	a ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) a ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₁) SST (a)) Gem. Langenneufnach (b)) b ₂) SWU Verkehr GmbH (a)) Gem. Langenneufnach (b))		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
229	a) 13+250 b) Bahnkörper	04.13	a) Neubau eines barrierefreien Reisendenübergangs über Gleis 1 im Bf Langenneufnach Wegbreite 3,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
230	a) 13+443 b) ---	04.13	a) Neubau eines barrierefreien Reisendenübergangs über Gleis 1 im Bf Langenneufnach Wegbreite 3,00 m, Kreuzungswinkel 100,0 gon technische Sicherung mit Lichtzeichen und Schranken. b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		
231	a) 13+535 b) Bahnübergang	04.13	a) Wiederherstellung des Bahnübergangs Geh-/Radweg Wegbreite 4,50 m, Kreuzungswinkel 55,9 gon nicht technisch gesichert b) ---	a ₁) SST a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SST b ₂) SWU Verkehr GmbH		
232 bis 299 bleiben frei						

300 – Straßen, Wege, Gewässer

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
301	a) 1+307 bis 2+846 b) öffentl.Feld- und Waldweg	04.01 bis 04.03	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl.Feld- und Waldwe- ges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 468 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. In Abschnitten Einbau einer Leitschutzplanke entlang des östliche Bankettrandes.	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		wegen Bahnkörper- verbreiterung. Abgestimmt mit dem ALE
301A	a) 3+181 bis 3+229 b) Zufahrtsweg	04.03 04.04	a) --- b) Umbau des vorhandenen Zufahrtsweges zu Fl:Nr. 578 Kronenbreite min 3,50 m, Länge ca. 48 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		wegen Bahnkörper- verbreiterung. Abgestimmt mit dem ALE
302	a) 3+264 bis 3+505 b) öffentl.Feld- und Waldweg	04.03 04.04	a) --- b) Seitliche Verlegung eines eines öffentl.Feld- und Waldweges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 239 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		wegen Bahnkörper- verbreiterung. Abgestimmt mit dem ALE

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
303	a) 3+562 bis 3+753 b) öffentl.Feld- und Waldweg	04.03 04.04	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl.Feld- und Waldweges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 189 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		wegen Bahnkörper- verbreiterung. Abgestimmt mit dem ALE
304	a) 4+794 bis 5+172 b) ---	04.05	a) --- b) Neubau eines Forstweges r.d.B. als Ersatz für die aufzulassenden BÜ Bahn- km 4+798 und 5+226. Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 445 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anschluss an vorhandene Wege.	a ₁) --- a ₂) Stadt Augsburg b ₁) --- b ₂) Stadt Augsburg		Abgestimmt mit der Forstverwaltung
305	a) 4+800 bis 5+148 b) ---	04.05	a) --- b) Neubau eines Forstweges l.d.B. als Ersatz für die aufzulassenden BÜ Bahn- km 4+798 und 5+226. Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 379 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anschluss an vorhandene Wege/Straßen.	a ₁) --- a ₂) Stadt Augsburg b ₁) --- b ₂) Stadt Augsburg		Abgestimmt mit der Forstverwaltung

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
306	a) 5+066 bis 5+136 b) ---	04.05	a) --- b) Neubau eines Forstweges r.d.B. als Ersatz für die aufzulassenden BÜ Bahn- km 4+798 und 5+226. (Anschluss des vorh. Ringwe- ges an Gemeindestraße) Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 68 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anschluss an vorhandenen Forstweg.	a ₁) --- a ₂) Stadt Augsburg b ₁) --- b ₂) Stadt Augsburg		Abgestimmt mit der Forstverwaltung und dem ALE
307	a) 5+571 bis 5+895 b) öffentl. Feld- und Waldweg	04.05	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl. Feld- und Waldwe- ges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 323 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		wegen Fahrleitungs- masten. Abgestimmt mit dem ALE
308	a) 5+718 bis 5+745 b) Ladefläche/Zufahrt	04.05	a) --- b) Anpassung der Zufahrt zum Ladegleis/Lagerplatz Holzverladung. Entsiegelung vorh. Flächen und er- satzweise Verbreiterung der bestehenden Zufahrt. Verlegung wg. Lokstandort bei erforderlicher Signal- sicht.	a ₁) privat a ₂) privat b ₁) privat b ₂) privat		
309	a) 6+819 bis 7+753 b) öffentl. Feld- und Waldweg	04.06 04.07	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl. Feld- und Waldwe- ges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 334 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		wegen Fahrleitungs- masten. Abgestimmt mit dem ALE

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
310	a) 7+318 bis 7+468 b) öffentl. Feld- und Waldweg	04.07	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl. Feld- und Waldwe- ges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 150 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		wegen Bahnkörper- verbreiterung und Fahrleitungsmasten. Abgestimmt mit dem ALE
311	a) 7+541 bis 7+729 b) öffentl. Feld- und Waldweg	04.07	a) --- b) Seitliche Verlegung eines öffentl. Feld- und Waldwe- ges Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 186 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Einbau einer bahnseitigen Leitschutzplanke im Be- reich der landwirtsch. Hallen.	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		wegen Bahnkörper- verbreiterung und Fahrleitungsmasten. Abgestimmt mit dem ALE
312	a) 7+526 bis 8+186 b) ---	04.07 04.08	a) --- b) Neubau eines Gehweges östlich entlang der Bahn Breite 2,00 m, Länge ca. 664 m, Bituminöser Oberbau, Oberflächenwasser wird flächig versickert. Bahnseitig Einbau eines Zauns oder Geländers.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		Kommunale Maßnahme
313	a) 7+890 b) ---	04.07	a) --- b) Neubau eines Wendeplatzes, wasserdurchlässige Befestigung	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
314	a) 7+890 bis 8+025 b) ---	04.07	a) --- b) Neubau eines Erschließungsweges als Ersatz für den aufzulassenden BÜ Bahn- km 8+106 Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 186 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Einschl. Anpassung der vorh. Grundstückszufahrten.	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		
315	a) 8+264 bis 8+285 b) ---	04.08	a) --- b) Neubau eines öffentlichen Gehweges westlich der Bahn Breite 2,00 m, Länge ca. 21 m, Lückenschluss zw. Erschließungsstraße und vorh. Gehweg als Ersatz für den aufzulassenden BÜ Bahn-km 8+269 Bituminöser Oberbau, Oberflächenwasser wird flächig versickert. Bahnseitig Einbau einer Stützwand mit Absturzsiche- rung.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		
316	a) 8+285 bis 8+336 b) ---	04.08	a) --- b) Neubau einer Erschließungsstraße westlich der Bahn Fahrbahnbreite 3,50 m, Länge ca. 51 m, Zufahrt zu Fl.Nr. 382 als Ersatz für den aufzulassen- den BÜ Bahn-km 8+269. einschl. Wendefläche für PKW. Bituminöser Oberbau. Am Wendehammer bahnseitig Einbau einer Leit- schutzplanke.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
317	a) 10+319 bis 10+450 b) ---	04.10	a) --- b) Neubau eines privaten Feldweges zur Erschließung Fl.Nr. 363 als Ersatz für den aufzulassenden BÜ Bahn-km 10+023 Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 132 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anbindung an Freiherr-von-Aufseß-Straße	a ₁) --- a ₂) privat b ₁) --- b ₂) privat		
318	a) 10+475 bis 10+697 b) ---	04.10	a) --- b) Neubau eines privaten Grünweges zur Erschließung Fl.Nr. 394 als Ersatz für den aufzulassenden BÜ Bahn-km 10+761 Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 225 m, mit Wendemöglichkeit. Befestigung mit Schotterrasen o.ä. Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anbindung über P+R Fläche an Freiherr-von-Aufseß-Straße	a ₁) --- a ₂) privat b ₁) --- b ₂) privat		
319	a) 10+539 bis 10+575 b) Neufnachufer	04.10	a) --- b) Ufersicherung der Neufnach südseitig durch Steinschüttung zur Gewährleistung der Durchfahrt zw. neuem Weg und Ufer	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		
320	a) 10+601 bis 10+663 b) ---	04.10	a) --- b) Neubau eines Geh- und Radweges als neue Zuwegung zum Haltepunkt Wollmetshofen. Wegbreite 2,50 m, Länge ca. 84 m, Befestigung mit wassergebundener Decke. Im Bereich des kreuzenden Grünweges überfahrbar für landwirtschaftliche Fahrzeuge. Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
321	a) 10+601 bis 10+663 b) Wirtschaftsweg	04.10	a) --- b) Ausbau eines Wirtschaftsweges als neue Zuwegung zum Haltepunkt Wollmetshofen. Als Fahrweg zur Kläranlage und zur Erschließung der P+R Anlage. Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 132 m, Befestigung bis zur P+R Anlage bituminös, danach mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anbindung an die Ortsstraße (St2026)	a ₁) Markt Fischach a ₂) Markt Fischach b ₁) Markt Fischach b ₂) Markt Fischach		
322	a) 12+248 bis 12+450 b) Gewässer 3.O. Neufnach	04.12 13.ff	a) --- b) Verlegung Neufnach (Gewässer 3.Ordnung). Rückverlegung der dem Bahndamm durch Erosion angenäherten Gewässerkurve Seitliche Verschiebung der Gewässersohle nach Westen um bis zu ca. 11 m, Neugestaltung und Be- festigung der Böschungen mit naturnahen und ökologischem Ausbau. Gesamtlänge ca. 200 m,	a ₁) Gemeinde Langenneufnach a ₂) Gemeinde Langenneufnach b ₁) Gemeinde Langenneufnach b ₂) Gemeinde Langenneufnach		
323	a) 12+273 bis 12+612 b) Zufahrts- und Be- triebsweg	04.12	a) --- b) Neubau eines Zufahrts- und Betriebsweges zur Erschließung Fl.Nr. 1074 als Ersatz für den auf- zulassenden BÜ Bahn-km 12+110 sowie und 1110/7, 1083/1 Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 337 m, Befestigung bis zum Ende der P+R Anlage bitumi- nös, danach mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert. Anbindung an die Gemeindestraße (Weberstraße)	a ₁) --- a ₂) SST b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		

lfd.Nr.	a) Bahn-km b) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
324	a) 12+518 b) ---	04.12	a) --- b) Neubau eines privaten Zufahrtsweges zur Fl.Nr. 1110/3 vom Weg lfd.Nr. 323 aus Kronenbreite 4,00 m, Länge ca. 29 m, Befestigung mit wassergebundener Decke Oberflächenwasser wird flächig versickert.	a ₁) --- a ₂) privat b ₁) --- b ₂) privat		
325 bis 399 bleiben frei						

400 – Ingenieurbauwerke

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
401	a) 8+163 b) EÜ	04.08 07.01	a) Erneuerung der der Eisenbahnüberführung (EÜ) über die Schmutter L.W./L.H. 15,12 (senkr.) /2,21 m (Normalwasserstand) StW. 20,04 m Breite zw. den Geländern 5,88 m Kreuzungswinkel 61 g Überbau 1-Feld-Konstruktion, Stahl-H-Trägerrost, Konstruktionshöhe 1,07 m Widerlager: Stahlbeton (gemeinsames Widerlager mit lfd.Nr.401A) b) ---	a ₁) SWU Verkehr GmbH a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SWU Verkehr GmbH b ₂) SWU Verkehr GmbH		
401A	a) 8+163 b) EÜ	04.08 07.01	a) Neubau eines Fußgängersteiges: L.W./L.H. 15,12 (senkr.) /2,21 m (Normalwasserstand) StW. 20,04 m: Breite zw. den Geländern 2,00 m Kreuzungswinkel 61 g Konstruktionshöhe 0,60 m Widerlager: Stahlbeton (gemeinsames Widerlager mit lfd.Nr.401) b) ---	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		Kommunale Maßnahme

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
402	a) 9+767 b) EÜ	04.09 07.02	a) Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) über die Neufnach L.W./L.H. 12,48 (senkr.) /3,08 m (Normalwasserstand) StW. 16,50 m Breite zw. den Geländern 6,60 m Kreuzungswinkel 133 g Überbau 1-Feld-Konstruktion, Stahl-H-Trägerrost, Konstruktionshöhe 1,00 m Widerlager: Stahlbeton b) ---	a ₁) SWU Verkehr GmbH a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) SWU Verkehr GmbH b ₂) SWU Verkehr GmbH		
403	a) 10+582 b) ---	04.10 07.03	a) Neubau eines Fußgängersteges über die Neufnach als Ersatz für den abzubrechenden Steg bei km 10+650 L.W./L.H. 10,90/1,70 m (Normalwasserstand) StW. 11,24 m Breite zw. den Geländern 3,00 m Überbau 1-Feld-Konstruktion, Fachwerktrög aus Alu- minium-Profilen, Konstruktionshöhe inkl. Handlauf ca. 1,57 m Widerlager: Stahlbeton b) ---	a ₁) --- a ₂) Markt Fischach b ₁) --- b ₂) Markt Fischach		
404	a) 13+285 b) ---	04.13 07.04	a) Neubau eines Betriebsgebäudes mit Sozialräumen in Fertigbetonbauweise Länge 9,15 m, Breite 6,18 m, Höhe bis First 8,10 m. Treppenaufgang Länge 1,63 m, Breite 7,51 m b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Gesonderter Bauantrag

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
405 bis 499 bleiben frei						

500 – Rückbau

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
501	a) 1+115 b) BÜ-Schaltheus	04.01	a) Rückbau des BÜ-Schaltheuses einschl. Ausrüstung und Renaturierung der Stellfläche b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
502	a) 1+544 b) Bahnübergang Wirtschaftsweg	04.02	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		Alternative Grund- stückerschließung ist geklärt in Abstim- mung mit dem Ei- gentümer
503	a) 2+362 b) Bahnübergang Wirtschaftsweg	04.03	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		Alternative Grund- stückerschließung ist geklärt in Abstim- mung mit dem Ei- gentümer
504	a) 4+710 b) Bahnübergang Feldweg	04.05	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung und der anschließenden Wege; soweit für den neuen Bahnkörper erforderlich. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		Abgestimmt mit dem ALE
505	a) 4+798 b) Bahnübergang priv. Grundstücks- zufahrt	04.05	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		Abgestimmt mit der Forstverwaltung
506	a) 5+226 b) Bahnübergang priv. Grundstücks- zufahrt	04.05	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		Abgestimmt mit der Forstverwaltung

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
507	a) 6+354 b) Bahnübergang Feldweg	04.06	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
508	a) 6+680 b) Bahnübergang Feldweg	04.06	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
508A	a) 7+706 bis 7+895 b) Ladegleis	04.07	a) Rückbau des Ladegleises einschl. Laderampe b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
509	a) 7+940 b) Bahnhofsgebäude	04.07	a) Rückbau des Bahnhofsgebäudes L/B ca.26,50/5,60 m. 6 m, Holzkonstruktion auf Betongründung einschl. Laderampe b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
510	a) 8+106 b) Bahnübergang Gemeindestraße	04.08	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
511	a) 8+269 b) Bahnübergang priv. Grundstücks- zufahrt	04.08	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
512	a) 9+365 b) Bahnübergang Feldweg	04.09	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
513	a) 10+023 b) Bahnübergang priv.Feldweg	04.10	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung; Wiederherstellung des Bahnkörpers. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
514	a) 10+338 bis 10445 b) Bahnsteig	04.10	a) Rückbau des vorhandenen Bahnsteiges einschließ- lich Ausstattung Wiederherstellung des Bahnkörpers. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
515	a) 10+643 b) Bahnübergang Fußweg	04.10	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
516	a) 10+761 b) Bahnübergang priv.Feldweg	04.10	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
517	a) 10+650 b) Fußgängersteg	04.10	a) --- b) Rückbau eines Fußgängersteiges über die Neufnach Wiederherstellung des Uferbereichs.	a ₁) Markt Fischach a ₂) --- b ₁) Markt Fischach b ₂) ---		
518	a) 11+087 b) Bahnübergang priv.Feldweg	04.11	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
519	a) 11+863 b) Bahnübergang priv.Feldweg	04.12	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
520	a) 12+110 b) Bahnübergang Feldweg	04.12	a) Rückbau des Bahnüberganges einschl. Ausrüstung. b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
521	a) 13+278 b) Bahnhofsgebäude	04.13	a) Rückbau des Bahnhofsgebäudes L/B ca. 15,50/5,6 m. 6 m, Holzkonstruktion auf Betongründung b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
522	a) 13+377 b) Bahnhofsgebäude	04.13	a) Rückbau einer Lagerhalle L/B ca. 33,50/13,2 m. 6 m, Holzkonstruktion auf Betongründung einschl. Laderampe b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
523	a) 13+332 bis 13+522 b) Ladegleis	04.13	a) Rückbau des Ladegleises b) ---	a ₁) SST a ₂) --- b ₁) SST b ₂) ---		
524 bis 599 bleiben frei						

Bauwerksverzeichnis - Ver- und Entsorgungsleitungen

Spartenbestand

S100 – Gasversorgung

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S101	a) 1+062 bis 1+088 b) Gasleitung DN90	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend
S102	a) 1+120 b) Gasleitung DN200	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung
S103	a) 8+110 b) Gasleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung
S104	a) 8+224 b) Gasleitung DN125	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend
S105	a) 8+363 bis 8+382 b) Gasleitung DN125	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S106	a) 8+383 bis 8+398 b) Gasleitung DN125	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend
S107	a) 8+407 bis 8+435 b) Gasleitung DN125	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend
S108	a) 8+412 b) Gasleitung DN32	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Außerhalb Bahnkörper
S109	a) 8+427 b) Gasleitung DN63	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Außerhalb Bahnkörper
S110	a) 8+440 bis 8+453 b) Gasleitung DN63	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Parallel verlaufend
S111	a) 8+440 b) Gasleitung DN125	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung
S112	a) 10+023 b) Gasleitung DA125	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung

lfd.Nr.	c) Bahn-km d) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S113	a) 12+616 b) Gasleitung DA125	09.12 09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung
S114	a) 13+216 b) Gasleitung DN200	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Schwaben netz a ₂) Schwaben netz b ₁) Schwaben netz b ₂) Schwaben netz		Querung
S115 bis S199 bleiben frei						

S200 – Wasserversorgung

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S201	a) 1+068 bis 1+089 b) Trinkwasserleitung DN 80 PVC	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde Gesserts-hausen a ₂) Gemeinde Gesserts-hausen b ₁) Gemeinde Gesserts-hausen b ₂) Gemeinde Gesserts-hausen		Parallel verlaufend
S202	a) 1+176 b) Trinkwasserleitung DN 200 PVC	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde Gesserts-hausen a ₂) Gemeinde Gesserts-hausen b ₁) Gemeinde Gesserts-hausen b ₂) Gemeinde Gesserts-hausen		Querung
S203	a) 1+308 bis 1+366 b) Trinkwasserleitung DN 80 PVC	09.01 09.02	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde Gesserts-hausen a ₂) Gemeinde Gesserts-hausen b ₁) Gemeinde Gesserts-hausen b ₂) Gemeinde Gesserts-hausen		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S204	a) 2+894 b) Trinkwasserleitung DN 200 PVC	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		Querung
S205	a) 3+224 bis 3+247 b) Trinkwasserleitung DN 100 PVC	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		Parallel verlaufend
S206	a) 3+231 b) Trinkwasserleitung DN 100 PVC	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde Gesserts- hausen a ₂) Gemeinde Gesserts- hausen b ₁) Gemeinde Gesserts- hausen b ₂) Gemeinde Gesserts- hausen		Querung

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S207	a) 7+522 b) Wasserhauptleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S208	entfällt					
S209	a) 8+185 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S210	a) 8+202 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S211	a) 8+192 bis 8+225 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Parallel verlaufend
S212	a) 8+327 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S213	a) 8+446 bis 8+466 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S214	a) 8+443 bis 8+452 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Parallel verlaufend
S215	a) 8+604 b) Wasserhauptleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S216	a) 10+014 b) Wasseranschlussleitung DN250	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S217	a) 10+446 b) Wasseranschlussleitung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S218	a) 12+620 b) Trinkwasserleitung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung
S219	a) 13+221 b) Trinkwasserleitung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Querung

lfd.Nr.	e) Bahn-km f) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S220	a) 2+991 b) Trinkwasserleitung DN 100 PVC	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Parallel verlaufend
S221	a) 2+931 b) Trinkwasserleitung DN 200 PVC	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Zweckverband Staudenwasser a ₂) Zweckverband Staudenwasser b ₁) Zweckverband Staudenwasser b ₂) Zweckverband Staudenwasser		Parallel verlaufend
S222 bis S299 bleiben frei						

S300 Abwasserkanal und Entwässerung

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S301	a) 1+065 bis 1+090 b) Mischwasserkanal DN 400 FZ	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S302	a) 1+307 bis 2+847 b) Mischwasserkanal DN 400, 300 FZ,	09.01 bis 09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S303	a) 2+495 b) Schmutzwasserkanal DN 250 AZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S304	a) 2+900 b) Mischwasserkanal	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S305	a) 2+898 bis 2+910 b) Regenwasserkanal DN 600 StB	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S306	a) 2+911 b) Schmutzwasserkanal DN 200 AZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S307	a) 3+011 b) Mischwasserkanal DN 200 FZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S308	a) 3+218 bis 3+243 b) Mischwasserkanal DN 300 FZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S309	a) 3+225 bis 3+244 b) Mischwasserkanal DN 300 FZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S310	a) 3+265 bis 3+290 b) Mischwasserkanal DN 300 FZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S311	a) 3+290 b) Mischwasserkanal DN 300 STZ	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S312	a) 3+327 bis 3+505 b) Mischwasserkanal DN 1400 SB	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S313	a) 3+351 b) Mischwasserkanal DN 800 B	09.03 09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S314	a) 3+507 b) Mischwasserkanal DN 1100 SB	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S315	a) 3+510 b) Regenwasserkanal DN 200 PVCU	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S316	a) 3+563 bis 3+685 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S317	a) 3+631 b) Mischwasserkanal DN 200 STZ	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S318	a) 3+690 b) Mischwasserkanal DN 600 GGG	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S319	a) 3+693 b) Regenwasserkanal DN 99 W	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S320	a) 3+698 b) Regenwasserkanal DN 99 W	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S321	a) 3+734 b) Regenwasserkanal DN 99 W	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S322	a) 7+352 bis 7+376 b) Regenwasserkanal DN 400 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S323	a) 7+379 bis 7+450 b) Regenwasserkanal DN 500 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S324	a) 7+450 b) Regenwasserkanal DN 500 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S325	a) 7+452 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S326	a) 7+453 bis 7+519 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S327	a) 7+520 b) Mischwasserkanal DN 300 STZ	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S328	a) 7+522 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S329	a) 7+511 bis 7+525 b) Regenwasserkanal DN 1200 STB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S330	a) 7+524 b) Mischwasserkanal DN 800 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S331	a) 7+574 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S332	a) 7+574 bis 7+590 b) Regenwasserkanal DN 400 B	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S333	a) 7+573 bis 7+677 b) Mischwasserkanal DN 300 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S334	a) 7+607 b) Schmutzwasserkanal DN 250 GGG	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S335	a) 7+862 b) Regenwasserkanal DN 500 B	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S336	a) 7+864 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S337	a) 7+866 b) Mischwasserkanal DN 1000 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S338	a) 7+924 b) Regenwasserkanal EI 600/900 B	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S339	a) 8+160 b) Mischwasserkanal DN 400 B	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S340	a) 8+184 bis 8+191 b) Regenwasserkanal stillgelegt	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S341	a) 8+184 bis 8+191 b) Regenwasserkanal stillgelegt 2x	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S342	a) 8+189 bis 8+443 b) Regenwasserkanal DN 300 B	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S343	a) 8+186 bis 8+443 b) Mischwasserkanal DN 400 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S344	a) 8+188 bis 8+193 b) Regenwasserkanal DN 400 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S345	a) 8+181 bis 8+183 b) Regenwasserkanal DN 300 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S346	a) 8+198 b) Regenwasserkanal DN 400 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S347	a) 8+188 bis 8+207 b) Mischwasserkanal DN 250 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S348	a) 8+201 b) Regenwasserkanal DN 300 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S349	a) 8+199 bis 8+234 b) Mischwasserkanal DN 250 STZ	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S350	a) 8+286 bis 8+295 b) Mischwasserkanal DN 400 B	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S351	a) 8+296 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S352	a) 8+296 bis 8+335 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S353	a) 8+401 bis 8+472 b) Schmutzwasserkanal DN 300 STZ	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S354	a) 8+416 bis 8+436 b) Schmutzwasserkanal DN 300/250 STZ	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S355	a) 8+443 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S356	a) 8+444 bis 8+466 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S357	a) 8+446 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S358	a) 8+446 b) Schmutzwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S359	a) 8+463 b) Mischwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S360	a) 8+471 b) Schmutzwasserkanal DN 600 SB	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S361	a) 9+043 b) Regenwasserkanal DN 700 SB	09.09	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S362	a) 9+776 b) Mischwasserkanal DN 200 PE-HD	09.09	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung Verlegung Mischwasserleitung im Brückenbereich bei km 9+768 bis 9+786	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S363	a) 10+400 bis 10+486 b) Mischwasserkanal DN 200 PE-HD	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S364	a) 10+486 b) Mischwasserkanal DN 200 PE-HD	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S365	a) 9+798 b) Schmutzwasserkanal DN 200 FZ	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S366	a) 10+622 bis 10+647 b) Mischwasserkanal DN 900 B	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S367	a) 12+411 b) Regenwasserkanal DN 200 PVC	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung und Verlegung des Rohrauslasses in die Neufnach	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Außerhalb Bahnkörper
S368	a) 12+615 b) Regenwasserkanal DN 600 B	09.12 09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S369	a) 12+616 b) Mischwasserkanal DN 700 W	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S370	a) 12+618 b) Mischwasserkanal DN 1000 B	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S371	a) 13+210 bis 13+215 b) Mischwasserkanal DN 1600 AZ	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S372	a) 13+215 b) Mischwasserkanal DN 1400 AZ	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S373	a) 13+216 bis 13+437 b) Mischwasserkanal DN 1200 AZ	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung bauzeitliche Sicherung Kanal beim Bau des Betriebsgebäudes bei km 13+280	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S374	a) 13+225 b) Regenwasserkanal DN 600 B	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Querung
S375	entfällt					
S376	a) 2+919 bis 2+969 b) Regenwasserkanal DN 400 B	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S377	a) 7+808 bis 7+872 b) Regenwasserkanal DN 500 B	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	g) Bahn-km h) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S378	a) 7+866 bis 7+924 b) Mischwasserkanal DN 500 SB	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S379	a) 2+938 b) Regenwasserkanal DN 400 SB	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S380	a) 12+339 bis 12+364 b) Mischwasserkanal DN 400 W	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Gemeinde a ₂) Gemeinde b ₁) Gemeinde b ₂) Gemeinde		Parallel verlaufend
S381 bis S399 bleiben frei						

S400 – DSL Mobil

S401	a) 12+620 b) DSL Leerrohre DN 32	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) DSLmobil GmbH a ₂) DSLmobil GmbH b ₁) DSLmobil GmbH b ₂) DSLmobil GmbH		Querung
S402	a) 13+210 bis 13+214 b) DSL Hausan- schluss DN 32	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) DSLmobil GmbH a ₂) DSLmobil GmbH b ₁) DSLmobil GmbH b ₂) DSLmobil GmbH		Parallel verlaufend
S403	a) 13+214 b) DSL Hausan- schluss DN 32	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) DSLmobil GmbH a ₂) DSLmobil GmbH b ₁) DSLmobil GmbH b ₂) DSLmobil GmbH		Querung
S404 bis S499 bleiben frei						

S500 – Fernmeldeleitung

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S501	a) 1+079 bis 1+107 b) Fernmeldeleitung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S502	a) 1+080 b) Fernmeldeleitung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S503	a) 1+303 bis 1+318 b) Fernmeldeleitung	09.01 09.02	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S504	a) 1+371 b) Fernmeldeleitung	09.02	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Außerhalb Bahnkörper
S505	a) 6+839 bis 7+153 b) Fernmeldeleitung 2x	09.06 09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S506	a) 6+931 b) Fernmeldeleitung	09.06	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S507	a) 7+034 bis 7+058 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S508	a) 7+318 bis 7+468 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S509	a) 7+491 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S510	a) 7+498 bis 7+696 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S511	a) 7+699 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S512	a) 7+987 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S513	a) 7+965 bis 7+969 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S514	a) 7+985 bis 7+988 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S515	a) 8+065 bis 8+069 b) Fernmeldeleitung	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S516	a) 8+112 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S517	a) 8+186 bis 8+200 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S518	a) 8+187 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S519	a) 8+198 bis 8+320 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S520	a) 8+218 bis 8+273 b) Fernmeldeleitung 2x	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S521	a) 8+256 bis 8+272 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S522	a) 8+407 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S523	a) 8+408 bis 8+459 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S524	a) 8+414 bis 8+452 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S525	a) 8+435 b) Fernmeldeleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S526	a) 9+685 b) Fernmeldeleitung	09.09	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S527	a) 10+455 b) Fernmeldeleitung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Querung
S528	a) 7+410 bis 7+426 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S529	entfällt					
S530	entfällt					
S531	a) 7+809 bis 7+875 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	i) Bahn-km j) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S532	a) 7+809 bis 7+859 b) Fernmeldeleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Kabel Deutschland a ₂) Kabel Deutschland b ₁) Kabel Deutschland b ₂) Kabel Deutschland		Parallel verlaufend
S533 bis S599 bleiben frei						

S600 – Strom LVN

lfd.Nr.	k) Bahn-km l) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S601	a) 0+984 b) Mittelspannungsleitung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S602	a) 1+049 bis 1+084 b) Nieder- und Mittelspannungsleitung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S603	a) 1+112 b) Nieder- und Mittelspannungsleitung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S604	a) 1+308 bis 1+437 b) Niederspannungsleitung	09.01 09.02	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S605	a) 3+105 b) Nieder- und Mittelspannungsleitung	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S606	a) 3+218 bis 3+247 b) Niederspannungsleitung	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	k) Bahn-km l) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S607	a) 3+265 bis 3+319 b) Niederspannungsleitung	09.03 09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S608	a) 8+023 b) Mittelspannungsleitung und Leerrohr	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S609	a) 8+138 b) Niederspannungsleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S610	a) 8+138 b) Niederspannungsleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S611	a) 8+189 bis 8+225 b) Mittel-/Niederspannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S612	a) 8+189 b) Mittel-/Niederspannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	k) Bahn-km l) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S613	a) 8+197 b) Mittel-/Nieder- spannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S614	a) 8+388 bis 8+402 b) Mittel-/Nieder- spannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S615	a) 8+407 b) Mittel-/Nieder- spannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S616	a) 8+413 bis 8+449 b) Mittel-/Nieder- spannungsleitungen und Leerrohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S617	a) 8+446 b) Mittelspannungs- leitung und Leer- rohre	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S618	a) 8+456 b) Niederspan- nungsleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	k) Bahn-km l) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S619	a) 8+790 b) Mittelspannungsleitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S620	a) 10+454 b) Mittelspannungsleitung und Leerrohre	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S621	a) 12+107 b) Niederspannungsleitung	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S622	entfällt					
S623	entfällt					
S624	a) 12+607 bis 12+614 b) Mittelspannungsleitung	09.12 09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S625	a) 12+622 b) Mittel-/Niederspannungsleitungen und Leerrohre	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung

lfd.Nr.	k) Bahn-km l) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S626	a) 12+940 b) Mittelspannungsleitungen	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S627	a) 13+263 bis 13+277 b) Niederspannungsleitung	09.13	a) --- b) Anschlussleitung entfällt	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend Gebäude wird rückgebaut
S628	a) 13+398 b) Mittelspannungsleitungen	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S629	a) 7+816 b) Niederspannungsleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Außerhalb Bahnkörper
S630	a) 7+810 bis 7+862 b) Niederspannungsleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S631	a) 7+862 b) Niederspannungsleitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Außerhalb Bahnkörper
S632 bis S699 bleiben frei						

S700 – Beleuchtung

lfd.Nr.	m) Bahn-km n) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S701	a) 1+055 bis 1+084 b) Beleuchtung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S702	a) 1+113 b) Beleuchtung	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S703	a) 8+174 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S704	a) 8+190 bis 8+196 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S705	a) 8+200 bis 8+226 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S706	a) 8+264 bis 8+283 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	m) Bahn-km n) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S707	a) 8+283 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S708	a) 8+379 bis 8+443 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S709	a) 8+426 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S710	a) 8+431 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Außerhalb Bahnkörper
S711	a) 8+441 bis 8+449 b) Beleuchtung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S712	a) 10+440 bis 10+452 b) Beleuchtung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	m) Bahn-km n) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S713	a) 12+453 b) Beleuchtung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S714	a) 12+623 b) Beleuchtung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S715 bis S799 bleiben frei						

S800 – Strom (Freileitungen)

lfd.Nr.	o) Bahn-km p) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S801	a) 3+100 b) Freileitung	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S802	a) 3+480 b) Freileitung	09.04	a) --- b) Wird erdverlegt im Bereich des Bahnkörpers (Konflikt mit Fahrleitung)	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S803	a) 7+264 b) Freileitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S804	a) 7+512 b) Freileitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Außerhalb Bahnkörper
S805	a) 7+608 b) Freileitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S806	a) 7+965 bis 7+968 b) Freileitung	09.07	a) --- b) ggfs. Umverlegung. Anschluss an Bahnhofgebäude entfällt	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend. Gebäude wird rückgebaut

lfd.Nr.	o) Bahn-km p) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S807	a) 8+105 b) Freileitung	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S808	a) 8+138 b) Freileitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S809	a) 8+657 b) Freileitung	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S810	a) 9+609 bis 9+685 b) Freileitung	09.09	a) --- b) Wird erdverlegt im Bereich des Bahnkörpers (Konflikt mit Fahrleitung)	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend/ Querung
S811	a) 10+440 bis 10+492 b) Freileitung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S812	a) 10+580 bis 10+585 b) Freileitung	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	o) Bahn-km p) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S813	a) 10+614 b) Freileitung	09.10	a) --- b) Wird erdverlegt im Bereich des Bahnkörpers (Konflikt mit Fahrleitung)	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S814	a) 12+262 bis 12+297 b) Freileitung	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S815	entfällt					
S816	a) 12+516 bis 12+520 b) Freileitung	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S817	a) 12+594 bis 12+614 b) Freileitung	09.12 09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S818	a) 13+212 b) Freileitung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S819	a) 13+385 bis 13+404 b) Freileitung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	o) Bahn-km p) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S820	a) 13+669 b) Freileitung	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen der bestehenden Freileitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Querung
S821	a) 7+947 b) Freileitung	09.07	a) --- b) ggfs. Umverlegung. Anschluss an Bahnhofgebäude entfällt	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Außerhalb Bahnkörper Gebäude wird rück- gebaut
S822	a) 12+187 bis 12+204 b) Freileitung	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S823	a) 10+504 b) Freileitung	09.10	a) --- b) Versetzen des Mastes bei km 10+504 um ca. 10 m an den künftigen Wegrand	a ₁) LEW a ₂) LEW b ₁) LEW b ₂) LEW		Parallel verlaufend
S824 bis S899 bleiben frei						

S900 – Telekommunikationskabel

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S901	a) 1+082 bis 1+106 b) Telekommunikationskabel	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S902	a) 1+082 bis b) Telekommunikationskabel	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S903	a) 1+307 bis 1+318 b) Telekommunikationskabel	09.01	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S904	a) 1+350 bis 1+370 b) Telekommunikationskabel	09.01 09.02	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S905	a) 2+903 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S906	a) 2+905 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S907	a) 2+908 bis 2+916 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S908	a) 2+937 bis 3+015 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S909	a) 3+176 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S910	a) 3+225 bis 3+248 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S911	a) 3+278 b) Telekommunikationskabel	09.03	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S912	a) 3+279 bis 4+005 b) Telekommunikationskabel	09.03 09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung in den Bereichen km 3+278 bis 3+394, km 3+435 bis 3+511 sowie km 3+590 bis 3+776	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S913	a) 4+005 b) Telekommunikationskabel	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S914	a) 4+041 bis 4+051 b) Telekommunikationskabel	09.04	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung bei km 4+340	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S915	a) 4+671 bis 4+702 b) Telekommunikationskabel	09.05	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S916	a) 4+703 b) Telekommunikationskabel	09.05	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S917	a) 4+703 bis 5+352 b) Telekommunikationskabel	09.05	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung Umlegung Telekom und Auflassung bisherige Trasse bei km 4+702 bis 5+414	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S918	a) 5+389 bis 5+411 b) Telekommunikationskabel	09.05	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S919	a) 5+571 bis 5+895 b) Telekommunikationskabel	09.05	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung bei km 5+571 bis 5+895	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S920	a) 5+979 bis 6+112 b) Telekommunikationskabel	09.06	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S921	a) 6+358 b) Telekommunikationskabel	09.06	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S922	a) 6+819 bis 7+259 b) Telekommunikationskabel	09.06	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung bei km 6+725 bis 7+259	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S923	a) 6+839 b) Telekommunikationskabel	09.06	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S924	a) 7+318 bis 7+468 b) Telekommunikationskabel 2x	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung bei km 7+362 bis 7+452	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S925	a) 7+487 b) Telekommunikationskabel	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S926	a) 7+509 bis 7+541 b) Telekommunikationskabel	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S927	a) 7+512 b) Telekommunikationskabel - Freileitung	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S928	a) 7+569 bis 7+729 b) Telekommunikationskabel	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S929	a) 7+800 b) Telekommunikationskabel	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S930	a) 8+060 bis 8+067 b) Telekommunikationskabel	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S931	a) 8+065 b) Telekommunikationskabel	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Außerhalb Bahnkörper
S932	a) 8+092 b) Telekommunikationskabel	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S933	a) 8+112 b) Telekommunikationskabel	09.07 09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S934	a) 8+187 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S935	a) 8+197 bis 8+225 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S936	a) 8+286 bis 8+336 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S937	a) 8+389 bis 8+463 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S938	a) 8+407 bis 8+410 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S939	a) 8+426 b) Telekommunikationskabel	09.08	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S940	a) 10+455 b) Telekommunikationskabel	09.10	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S941	a) 12+291 b) Telekommunikationskabel	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S942	a) 12+325 bis 12+443 b) Telekommunikationskabel	09.12	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Umlegung der Telekomleitung von km 12+296 bis 12+446	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend wg. Neufachverlegung
S943	a) 12+608 bis 12+617 b) Telekommunikationskabel	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S944	a) 13+080 b) Telekommunikationskabel	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung Prüfen und ggf. Sicherung der bestehenden Leitung im Bereich der Trassenquerung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S945	a) 13+209 bis 13+213 b) Telekommunikationskabel	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S946	a) 13+213 b) Telekommunikationskabel	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S947	a) 13+224 b) Telekommunikationskabel	09.13	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Querung
S948	entfällt					

lfd.Nr.	q) Bahn-km r) Vorhandene Anlagen	Unterlage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S949	a) 7+809 bis 7+876 b) Telekommunikationskabel	09.07	a) --- b) bauzeitliche Sicherung	a ₁) Telekom a ₂) Telekom b ₁) Telekom b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S950 bis S999 bleiben frei						

Spartenplanung

S1000 – Kabeltrasse für Bahnanlagen

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1001	a) 0+812 bis 13+744 b) Bahnge- lände/Wege	09.01 bis 09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Parallel verlaufend
S1002	a) 1+106 b) Bahnge- lände/Wege	09.01	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1003	a) 2+910 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1004	a) 3+243 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1005	a) 4+035 b) Bahnge- lände/Wege	09.04	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1006	a) 4+663 b) Bahnge- lände/Wege	09.05	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1007	a) 5+142 b) Bahnge- lände/Wege	09.05	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1008	a) 5+259 b) Bahnge- lände/Wege	09.05	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1009	a) 5+402 b) Bahnge- lände/Wege	09.05	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1010	a) 7+518 b) Bahnge- lände/Wege	09.07	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1011	a) 7+732 b) Bahnge- lände/Wege	09.07	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1012	a) 7+885 b) Bahnge- lände/Wege	09.07	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1013	a) 7+970 b) Bahngelände/Wege	09.07	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1014	a) 8+183 b) Bahngelände/Wege	09.08	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1015	a) 8+388 b) Bahngelände/Wege	09.08	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1016	a) 8+434 b) Bahngelände/Wege	09.08	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1017	a) 9+751 b) Bahngelände/Wege	09.09	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1018	a) 9+783 b) Bahngelände/Wege	09.09	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1019	a) 10+444 b) Bahngelände/Wege	09.10	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1020	a) 10+685 b) Bahngelände/Wege	09.10	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1021	a) 10+966 b) Bahngelände/Wege	09.11	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1022	a) 11+070 b) Bahngelände/Wege	09.11	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1023	a) 11+672 b) Bahngelände/Wege	09.11	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1024	a) 12+607 b) Bahngelände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1025	a) 13+225 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1026	a) 13+250 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1027	a) 13+287 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1028	a) 13+288 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung

lfd.Nr.	s) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1029	a) 13+447 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1030	a) 13+667 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) Leerrohrtrasse für Bahnausrüstung b) ---	a ₁) --- a ₂) SWU Verkehr GmbH b ₁) --- b ₂) SWU Verkehr GmbH		Querung
S1031 bis S1099 bleiben frei						

S1100 – Stromkabel

lfd.Nr.	t) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a1) bisheriger Eigentümer a2) künftiger Eigentümer b1) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b2) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1101	a) 2+909 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) --- b) Neubau Leerrohrtrasse Stromkabel	a ₁) --- a ₂) LEW b ₁) --- b ₂) LEW		Querung
S1102	a) 3+235 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) --- b) Neubau Leerrohrtrasse Stromkabel	a ₁) --- a ₂) LEW b ₁) --- b ₂) LEW		Querung
S1103	a) 13+260 bis 13+281 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) --- b) Neubau Stromkabel für Betriebsgebäude	a ₁) --- a ₂) LEW b ₁) --- b ₂) LEW		Parallel verlau- fend
S1104 bis S1199 bleiben frei						

S1200 – Telekommunikationskabel

lfd.Nr.	u) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1201	a) 3+236 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) --- b) Neubau Leerrohrtrasse Telekomleitung	a ₁) --- a ₂) Telekom b ₁) --- b ₂) Telekom		Querung
S1202	a) 13+231 bis 13+281 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) --- b) Neubau Telekomleitung für Betriebsgebäude	a ₁) --- a ₂) Telekom b ₁) --- b ₂) Telekom		Parallel verlaufend
S1203 bis S1299 bleiben frei						

S1300 – Wasserversorgung

lfd.Nr.	v) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1301	a) 3+237 b) Bahnge- lände/Wege	09.03	a) --- b) Neubau Schutzrohr Wasserleitung	a ₁) --- a ₂) Stauden Wasserver- sorgung b ₁) --- b ₂) Stauden Wasserver- sorgung		Querung
S1302	a) 13+222 bis 13+280 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) --- b) Neubau Wasserleitungsanschluss für Betriebs- gebäude	a ₁) --- a ₂) Stauden Wasserver- sorgung b ₁) --- b ₂) Stauden Wasserver- sorgung		Parallel verlaufend
1303 bis S1399 bleiben frei						

S1400 – Abwasserkanal

lfd.Nr.	w) Bahn-km Vorhandene Anlagen	Unter- lage Nr.	Neubau/Änderung von a) Betriebsanlagen Bahn b) anderen Anlagen	a ₁) bisheriger Eigentümer a ₂) künftiger Eigentümer b ₁) bisheriger Unter-/ Erhaltungspflichtiger b ₂) künftiger Unter-/ Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
S1401	a) 13+279 b) Bahnge- lände/Wege	09.13	a) --- b) Neubau Abwasserkanal für Betriebsgebäude	a ₁) --- a ₂) Zweckverband Stau- denwasser b ₁) --- b ₂) Zweckverband Stau- denwasser		Querung
1402 bis S1499 bleiben frei						

Ende Bauwerksverzeichnis